

Prüfbericht Nr. **55017423** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx22 H2 Typ ADX2-9522  
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

**Auftraggeber** Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH  
Gustav-Kirchhoff-Straße 10  
D-67098 Bad Dürkheim  
QM-Nr.: 49 02 0142106

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell ADX.02  
Typ ADX2-9522  
Radgröße 9,5 J x 22 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
V2	ADX2-9522 V2 / ohne Ring	5/112/57,1	43	850	2300	2/2023
B6	ADX2-9522 B6 / ohne Ring	5/112/66,6	15	850	2300	2/2023
PO2	ADX2-9522 PO2 / ohne Ring	5/112/66,6	33	925	2400	2/2023
MB1	ADX2-9522 MB1 / ohne Ring	5/112/66,6	41,5	925	2400	2/2023
B8	ADX2-9522 B8 / Z11 Ø70,0-66,1	5/114,3/66,1	40	800	2300	2/2023
B8	ADX2-9522 B8 / Z10 Ø70,0-67,1	5/114,3/67,1	40	800	2300	2/2023
L1	ADX2-9522 L1 / ohne Ring	5/114,3/67,1	47	800	2300	2/2023
R3	ADX2-9522 R3 / ohne Ring	5/120/72,6	42,5	1015	2500	2/2023

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 54829  
Herstellerzeichen ALUTEC Germany  
Radtyp und Ausführung ADX2-9522 (s.o.)  
Radgröße 9,5Jx22 H2  
Einpreßtiefe ET.. (s.o.)  
Gießereikennzeichen SPP  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55017423** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx22 H2 Typ ADX2-9522  
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
V2	5/112/57,1	43	850	2300	FE	03/2023	TZT Lamsheim
B6	5/112/66,6	15	850	2300	FE	03/2023	TZT Lamsheim
PO2	5/112/66,6	33	925	2400	FE	03/2023	TZT Lamsheim
MB1	5/112/66,6	41,5	925	2400	FE	03/2023	TZT Lamsheim
L1	5/114,3/67,1	47	800	2300	FE	03/2023	TZT Lamsheim
B8	5/114,3/70,1	40	800	2300	FE	03/2023	TZT Lamsheim
R3	5/120/72,6	42,5	1015	2500	FE	03/2023	TZT Lamsheim
AU7	5/130/66,5	28	700	2300	FE	03/2023	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
B6	5/112/66,6	15	850	245/35R22	03/2023	TZT Lamsheim
MB1	5/112/66,6	41,5	925	245/35R22	03/2023	TZT Lamsheim
L1	5/114,3/67,1	47	800	245/35R22	03/2023	TZT Lamsheim
B8	5/114,3/70,1	40	800	245/35R22	03/2023	TZT Lamsheim
R3	5/120/72,6	42,5	1015	255/45R22	03/2023	TZT Lamsheim
AU7	5/130/66,5	28	925	275/30R22	03/2023	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Verfahren	Datum	Ort
B6	5/112/66,6	15	1015	285/45R22	FE	03/2023	TZT Lamsheim
R3	5/120/72,6	42,5	1015	285/45R22	FE	03/2023	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung AU7 ET28 betrug 17,36 kg.

Prüfbericht Nr. **55017423** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx22 H2 Typ ADX2-9522  
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im März 2023 durchgeführt.

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Hinweise zum Sonderrad**

Für folgende Ausführungen wurde auf Wunsch des Antragstellers kein Verwendungsbereich erstellt:

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)
AU7	ADX2-9522 AU7 / ohne Ring	5/130/66,5	28

**Anlagen**

Beschreibung		05.04.2023
Radzeichnung	5474-01	26.10.2022
Radzeichnung	5477-03	14.11.2022
	mit Änderung vom	05.04.2023
Radzeichnung	5478-02	16.11.2022
	mit Änderung vom	05.04.2023
Radzeichnung	5479-05	15.11.2022
	mit Änderung vom	05.04.2023
Radzubehör	Rev08	19.09.2022
Verwendungen	Anlage 1 bis 8	

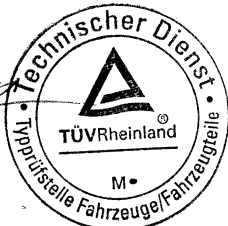
Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 21. April 2023

*SBC*



Blauth

00407872.DOC